

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **A**

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 2

Natürliche Bevölkerungsbewegung

II. Gerichtliche Ehelösungen

1970



Bestellnummer: 200220 — 70

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

| | Seite |
|--|-------|
| Vorbemerkung | 3 |
| Tabellen | |
| 1. Gerichtliche Ehelösungen nach Art des Urteils | 6 |
| 2. Gerichtliche Ehelösungen nach dem Kläger | 6 |
| 3. Gerichtliche Ehelösungen nach Art des Urteils, nach Kläger und nach Gründen | 7 |
| 4. Geschiedene Ehen nach Gründen und Schuld | 8 |
| 5. Eheaufhebungen und Ehenichtigerklärungen nach Gründen | 8 |
| 6. Geschiedene Ehen nach Ehedauer, nach Ländern, Gründen und Schuld | 9 |
| 7. Geschiedene Ehen nach Ehedauer und Kinderzahl | 10 |
| 8. Geschiedene Ehen nach Ländern und Kinderzahl | 12 |
| 9. Geschiedene Ehen nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten | 12 |

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Erschienen im Juni 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer A II 2 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Die statistische Aufbereitung umfaßt nur die Ehescheidungen nach deutschem Recht. Ehescheidungen nach fremden Recht oder unter Beteiligung fremden Rechtes sind ab 1968 den gleichbedeutenden §§ des deutschen Rechts zugeordnet.

Das Ehegesetz (Gesetz Nr. 16 des Kontrollrats vom 20.2.1946) unterscheidet 3 Arten der Ehelösung:

Nichtigkeit der Ehe
Aufhebung der Ehe
Ehescheidung

Eine Ehe ist in folgenden Fällen nichtig:

- § 17 Mangel der Form
- § 18 Mangel der Geschäfts- oder Urteilsfähigkeit
- § 19 Namenssehe
- § 20 Doppelehe
- § 21 Verwandtschaft und Schwägerschaft
- § 22 Ehebruch (wenn die Ehe wegen Ehebruch nach § 6 verboten war)

Die Aufhebung der Ehe kann in folgenden Fällen begehrt werden:

- § 30 ~~Mangel~~ der Einwilligung des gesetzlichen Vertreters
- § 31 Irrtum über die Eheschließung oder über die Person des anderen Ehegatten
- § 32 Irrtum über die persönlichen Eigenschaften des anderen Ehegatten
- § 33 Arglistige Täuschung
- § 34 Drohung
- § 39 Wiederverheiratung, wenn der für tot erklärte frühere Ehegatte noch lebt

Zahlenmäßig von Bedeutung sind nur die Ehescheidungen, auf die sich daher die Tabellen des Berichts fast ausschließlich beziehen. Die Paragraphen des Ehegesetzes, nach denen eine Scheidung begehrt werden kann, sollen deshalb im Wortlaut wiedergegeben werden.

Das Gesetz unterscheidet zwischen Scheidung wegen Verschuldens (Eheverfehlungen, §§ 42 und 43) und Scheidung aus anderen Gründen (§§ 44 bis 48).

Scheidung wegen Verschuldens (Eheverfehlungen)

§ 42 Ehebruch

- (1) Ein Ehegatte kann Scheidung begehren, wenn der andere die Ehe gebrochen hat.
- (2) Er hat kein Recht auf Scheidung, wenn er dem Ehebruch zugestimmt oder ihn durch sein Verhalten absichtlich ermöglicht oder erleichtert hat.

§ 43 Andere Eheverfehlungen

Ein Ehegatte kann Scheidung begehren, wenn der andere durch eine schwere Eheverfehlung oder durch ehrloses oder unsittliches Verhalten die Ehe schuldhaft so tief zerrüttet hat, daß die Wiederherstellung einer ihrem Wesen entsprechenden Lebensgemeinschaft nicht mehr erwartet werden kann. Wer selbst eine Verfehlung begangen hat, kann die Scheidung nicht begehren, wenn nach der Art seiner Verfehlung, insbesondere wegen des Zusammenhangs der Verfehlung des anderen Ehegatten mit seinem eigenen Verschulden, sein Scheidungsbegehren bei richtiger Würdigung des Wesens der Ehe sittlich nicht gerechtfertigt ist.

Scheidung aus anderen Gründen

§ 44 Auf geistiger Störung beruhendes Verhalten

Ein Ehegatte kann Scheidung begehren, wenn die Ehe infolge eines Verhaltens des anderen Ehegatten, das nicht als Eheverfehlung betrachtet werden kann, weil es auf einer geistigen Störung beruht, so tief zerrüttet ist, daß die Wiederherstellung einer dem Wesen der Ehe entsprechenden Lebensgemeinschaft nicht erwartet werden kann.

§ 45 Geisteskrankheit

Ein Ehegatte kann Scheidung begehren, wenn der andere geisteskrank ist, die Krankheit einen solchen Grad erreicht hat, daß die geistige Gemeinschaft zwischen den Ehegatten aufgehoben ist und eine Wiederherstellung dieser Gemeinschaft nicht erwartet werden kann.

§ 46 Ansteckende und ekelerregende Krankheit

Ein Ehegatte kann Scheidung begehren, wenn der andere an einer schweren ansteckenden oder ekelerregenden Krankheit leidet und ihre Heilung oder Beseitigung der Ansteckungsgefahr in absehbarer Zeit nicht erwartet werden kann.

§ 47 Vermeidung von Härten

In den Fällen der §§ 44 bis 46 darf die Ehe nicht geschieden werden, wenn das **Scheidungsbegehren** sittlich nicht gerechtfertigt ist. Dies ist in der Regel dann anzunehmen, wenn die Auflösung der Ehe den anderen Ehegatten außergewöhnlich hart treffen würde. Ob dies der Fall ist, richtet sich nach den Umständen, namentlich auch nach der Dauer der Ehe, dem Lebensalter der Ehegatten und dem Anlaß der Erkrankung.

§ 48 Aufhebung der häuslichen Gemeinschaft

(1) Ist die häusliche Gemeinschaft der Ehegatten seit drei Jahren aufgehoben und infolge einer tiefgreifenden, unheilbaren Zerrüttung des ehelichen Verhältnisses die Wiederherstellung einer dem Wesen der Ehe entsprechenden Lebensgemeinschaft nicht zu erwarten, so kann jeder Ehegatte die Scheidung begehren.

(2) Hat der Ehegatte, der die Scheidung begehrt, die Zerrüttung ganz oder überwiegend verschuldet, so darf die Ehe gegen den Widerspruch des anderen Ehegatten nicht geschieden werden, es sei denn, daß dem widersprechenden Ehegatten die Bindung an die Ehe und eine zumutbare Bereitschaft fehlen, die Ehe fortzusetzen.

(3) Dem Scheidungsbegehren ist nicht stattzugeben, wenn das wohlverstandene Interesse eines oder mehrerer minderjähriger Kinder, die aus der Ehe hervorgegangen sind, die Aufrechterhaltung der Ehe erfordert.

Die in den Tabellen ebenfalls erwähnten §§ 52 - 53 enthalten keine Ehescheidungsgründe, sondern sind lediglich für den in das Urteil aufzunehmenden Schuldausspruch von Bedeutung. Sie lauten:

§ 52 Bei Scheidung wegen Verschuldens

(1) Wird die Ehe wegen Verschuldens des Beklagten geschieden, so ist dies im Urteil auszusprechen.

(2) Hat der Beklagte Widerklage erhoben, und wird die Ehe wegen Verschuldens beider Ehegatten geschieden, so sind beide für schuldig zu erklären. Ist das Verschulden des einen Ehegatten erheblich schwerer als das des anderen, so ist zugleich auszusprechen, daß seine Schuld überwiegt.

(3) Auch ohne Erhebung einer Widerklage ist auf Antrag des Beklagten die Mitschuld des Klägers auszusprechen, wenn die Ehe wegen einer Verfehlung des Beklagten geschieden wird, und dieser zur Zeit der Erhebung der Klage oder später auf Scheidung wegen Verschuldens hätte klagen können. Hatte der Beklagte bei der Klageerhebung das Recht, die Scheidung wegen Verschuldens des Klägers zu begehren, bereits verloren, so ist dem Antrag gleichwohl stattzugeben, wenn dies der Billigkeit entspricht.

Abs. 2, Satz 2 und § 50, Abs. 3 gelten entsprechend.

§ 53 Scheidung aus anderen Gründen

(1) Wird eine Ehe auf Klage und Widerklage geschieden, und trifft nur einen Ehegatten ein Verschulden, so ist dies im Urteil auszusprechen.

(2) Wird die Ehe lediglich auf Grund der Vorschriften der §§ 44 bis 46 und 48 geschieden und hätte der Beklagte zur Zeit der Erhebung der Klage oder später auf Scheidung wegen Verschuldens des Klägers klagen können, so ist auch ohne Erhebung der Widerklage auf Antrag des Beklagten auszusprechen, daß der Kläger ein Verschulden trifft. Hatte der Beklagte bei der Klageerhebung das Recht, die Scheidung wegen Verschuldens des Klägers zu begehren, bereits verloren, so ist dem Antrag gleichwohl stattzugeben, wenn dies der Billigkeit entspricht. § 50 Abs. 3 findet entsprechende Anwendung.

1. Gerichtliche Ehelösungen nach Art des Urteils

| Jahr Land | Rechtskräftige Urteile auf Ehelösungen | | | | Ehescheidungen auf 10 000 | |
|--------------|--|--------------------|-----------|------------------------|---------------------------|---------|
| | insgesamt 1) | davon lauteten auf | | | Einwohner | Ehen 2) |
| | | Scheidung | Aufhebung | Nichtigkeit der Ehe | | |
| 1950 | 86 341 | 84 740 | 767 | 834 | 16,9 | 67,5 |
| 1951 | 65 078 | 64 009 | 478 | 591 | 12,7 | . |
| 1952 | 58 750 | 57 933 | 404 | 413 | 11,4 | . |
| 1953 | 54 578 | 53 876 | 359 | 343 | 10,5 | . |
| 1954 | 51 290 | 50 670 | 313 | 307 | 9,8 | . |
| 1955 | 48 860 | 48 277 | 304 | 279 | 9,2 | . |
| 1956 | 46 636 | 46 101 | 277 | 258 | 8,7 | . |
| 1957 | 46 855 | 46 352 | 277 | 226 | 8,6 | 32,7 |
| 1958 | 48 537 | 48 050 | 271 | 216 | 8,9 | 33,6 |
| 1959 | 49 326 | 48 848 | 277 | 201 | 8,9 | 33,7 |
| 1960 | 49 325 | 48 874 | 255 | 192 | 8,8 | 35,7 |
| 1961 | 49 651 | 49 271 | 213 | 158 | 8,8 | 35,9 |
| 1962 | 49 894 | 49 508 | 239 | 134 | 8,7 | 35,1 |
| 1963 | 51 152 | 50 833 | 211 | 101 | 8,8 | 34,6 |
| 1964 | 55 995 | 55 698 | 190 | 95 | 9,5 | 37,5 |
| 1965 | 59 039 | 58 718 | 209 | 102 | 10,0 | 39,2 |
| 1966 | 59 014 | 58 730 | 181 | 89 | 9,8 | 38,7 |
| 1967 | 63 116 | 62 835 | 178 | 83 | 10,5 | 41,0 |
| 1968 | 65 498 | 65 264 | 163 | 71 | 10,8 | 42,3 |
| 1969 | 72 517 | 72 300 | 156 | 61 | 11,9 | 46,9 |
| 1970 | 76 711 | 76 520 | 137 | 54 | 12,6 | 50,9 |

1970 nach Ländern

| | | | | | | |
|---------------------|--------|--------|----|----|------|-------|
| Schleswig-Holstein | 3 519 | 3 513 | 2 | 4 | 14,1 | 56,7 |
| Hamburg | 5 194 | 5 183 | 7 | 4 | 28,9 | 113,0 |
| Niedersachsen | 7 220 | 7 205 | 13 | 2 | 10,2 | 41,0 |
| Bremen | 1 682 | 1 678 | 2 | 2 | 23,2 | 89,2 |
| Nordrhein-Westfalen | 19 839 | 19 790 | 37 | 12 | 11,7 | 46,3 |
| Hessen | 6 785 | 6 774 | 7 | 4 | 12,6 | 49,2 |
| Rheinland-Pfalz | 4 003 | 3 989 | 13 | 1 | 10,9 | 44,2 |
| Baden-Württemberg | 9 960 | 9 926 | 24 | 10 | 11,2 | 46,4 |
| Bayern | 11 503 | 11 464 | 30 | 9 | 10,9 | 45,3 |
| Saarland | 561 | 560 | - | 1 | 5,0 | 20,0 |
| Berlin (West) | 6 445 | 6 438 | 2 | 5 | 30,3 | 126,7 |

1) Jahresergebnisse bis 1967 einschl. Ehescheidungen nach fremdem Recht; ab 1968 sind diese Fälle den gleichbedeutenden §§ des deutschen Rechts zugeordnet.- 2) Jeweils bezogen auf die Zahl der verheirateten Frauen.

2. Gerichtliche Ehelösungen nach dem Kläger

| Jahr | Rechtskräftige Urteile auf Ehelösungen, bei denen als Kläger auftrat | | | | | | | | | | |
|------|---|----------|----------|----------|------------------------------------|----------|----------|----------|--------------------------------------|----------|-------------------------------------|
| | insgesamt | | der Mann | | | | die Frau | | | | die Staats- anwalt- schaft |
| | | | zusammen | | darunter Widerklage der Frau | | zusammen | | darunter Widerklage des Mannes | | |
| | Anzahl | 1958=100 | Anzahl | 1958=100 | Anzahl | 1958=100 | Anzahl | 1958=100 | Anzahl | 1958=100 | |
| 1958 | 48 537 | 100 | 16 302 | 100 | 6 080 | 100 | 32 139 | 100 | 8 684 | 100 | 96 |
| 1959 | 49 326 | 101,6 | 16 433 | 100,8 | 8 280 | 136,2 | 32 811 | 102,1 | 8 609 | 99,1 | 82 |
| 1960 | 49 325 | 101,6 | 16 199 | 99,4 | 7 903 | 130,0 | 33 052 | 102,8 | 8 426 | 97,0 | 74 |
| 1961 | 49 651 | 102,3 | 16 145 | 99,0 | 7 962 | 131,0 | 33 430 | 104,0 | 8 617 | 99,2 | 76 |
| 1962 | 49 894 | 102,8 | 16 217 | 99,5 | 8 074 | 132,8 | 33 615 | 104,6 | 8 833 | 101,7 | 62 |
| 1963 | 51 152 | 105,4 | 16 333 | 100,2 | 7 862 | 129,3 | 34 780 | 108,2 | 8 991 | 103,5 | 39 |
| 1964 | 55 995 | 115,4 | 17 526 | 107,5 | 8 159 | 134,2 | 38 433 | 119,6 | 10 179 | 117,2 | 36 |
| 1965 | 59 039 | 121,6 | 18 839 | 115,6 | 8 852 | 145,6 | 40 157 | 124,9 | 10 837 | 124,8 | 43 |
| 1966 | 59 014 | 121,6 | 18 608 | 114,1 | 8 495 | 139,7 | 40 379 | 125,6 | 10 489 | 120,8 | 27 |
| 1967 | 63 116 | 130,0 | 19 371 | 118,8 | 8 693 | 143,0 | 43 717 | 136,0 | 11 351 | 130,7 | 28 |
| 1968 | 65 498 | 134,9 | 19 885 | 122,0 | 8 708 | 143,2 | 45 592 | 141,9 | 11 699 | 134,7 | 21 |
| 1969 | 72 517 | 149,4 | 21 704 | 133,1 | 9 935 | 163,4 | 50 795 | 158,0 | 13 836 | 159,3 | 18 |
| in % | 100 | x | 29,9 | x | 13,7 | x | 70,0 | x | 19,1 | x | 0,0 |
| 1970 | 76 711 | 158,0 | 22 840 | 140,1 | 10 469 | 172,2 | 53 852 | 167,6 | 14 475 | 166,7 | 19 |
| in % | 100 | x | 29,8 | x | 13,6 | x | 70,2 | x | 18,9 | x | 0,0 |

3. Gerichtliche Ehelösungen nach Art des Urteils, nach Kläger und nach Gründen

| U r t e i l | Rechtskräftige Urteile auf Ehelösungen, bei denen als Kläger auftrat | | | | | |
|--|---|----------|------------------------------------|----------|--------------------------------------|-------------------------------------|
| | insgesamt | der Mann | | die Frau | | die Staats- anwalt- schaft |
| | | zusammen | darunter Widerklage der Frau | zusammen | darunter Widerklage des Mannes | |
| <u>Scheidung der Ehe</u> auf Grund von: | | | | | | |
| § 42 | 892 | 342 | 119 | 550 | 141 | x |
| § 43 | 71 416 | 20 394 | 9 943 | 51 022 | 13 927 | x |
| § 42 in Verbindung mit § 43 | 815 | 243 | 104 | 572 | 128 | x |
| § 44 oder § 45 | 373 | 195 | 15 | 178 | 14 | x |
| § 46 | 2 | 1 | - | 1 | - | x |
| § 48 | 2 967 | 1 581 | 261 | 1 386 | 223 | x |
| sonstige Kombinationen von §§ | 55 | 17 | 17 | 38 | 36 | x |
| Ehescheidungen zusammen | 76 520 | 22 773 | 10 459 | 53 747 | 14 469 | x |
| dagegen 1969 | 72 300 | 21 636 | 9 928 | 50 664 | 13 820 | x |
| <u>Aufhebung der Ehe</u> auf Grund von: | | | | | | |
| § 30 | 9 | 4 | - | 5 | - | x |
| § 31 | - | - | - | - | - | x |
| § 32 | 99 | 38 | 8 | 61 | 5 | x |
| § 32 in Verbindung mit § 33 | - | - | - | - | - | x |
| § 33 | 28 | 13 | 2 | 15 | - | x |
| § 34 | 1 | 1 | - | - | - | x |
| § 39 | - | - | - | - | - | x |
| zusammen | 137 | 56 | 10 | 81 | 5 | x |
| dagegen 1969 | 156 | 52 | 7 | 104 | 14 | x |
| <u>Nichtigkeit der Ehe</u> auf Grund von: | | | | | | |
| § 17 | 5 | 2 | - | 1 | - | 2 |
| § 18 | 6 | 1 | - | 3 | - | 2 |
| § 19 | 4 | 1 | - | 3 | 1 | - |
| § 20 | 38 | 6 | - | 17 | - | 15 |
| § 21 | - | - | - | - | - | - |
| § 22 | 1 | 1 | - | - | - | - |
| zusammen | 54 | 11 | - | 24 | 1 | 19 |
| dagegen 1969 | 61 | 16 | - | 27 | 2 | 18 |
| <u>Ehelösungen insgesamt</u> | 76 711 | 22 840 | 10 469 | 53 852 | 14 475 | 19 |
| dagegen 1969 | 72 517 | 21 704 | 9 935 | 50 795 | 13 836 | 18 |
| <u>Abweisung der Klage</u> dagegen 1969 ¹⁾ | 1 541 | 1 066 | 77 | 475 | 87 | - |
| | 1 866 | 1 141 | 61 | 488 | 93 | - |

1) In der Aufgliederung "nach dem Kläger": ohne Schleswig-Holstein und Niedersachsen.

4. Geschiedene Ehen nach Gründen und Schuld*

| Ehescheidungen, bei denen | Ehescheidungen, bei denen | | | | | | | | | Ehescheidungen insgesamt | Dagegen 1969 |
|---|-----------------------------|----------------------------|-------------|-----------------------------|-----------------------------------|------|------|----------------------------|--|--------------------------|--------------|
| | die Frau nicht schuldig war | die Frau schuldig war nach | | | der Grund bei der Frau lag nach | | | | ein-Schuldausspruch gegen die Frau vorlag nach §§ 52,3 bzw. 53,2 | | |
| | | § 42 allein | § 43 allein | § 42 in Verbindung mit § 43 | § 44 | § 45 | § 46 | Verbindung vorstehender §§ | | | |
| der Mann nicht schuldig war | - | 252 | 10 700 | 144 | 75 | 110 | - | - | - | 11 281 | 10 879 |
| der Mann schuldig war nach: | | | | | | | | | | | |
| § 42 allein | 487 | 92 | 29 | - | - | - | - | - | 20 | 628 | 603 |
| § 43 allein | 39 439 | 45 | 18 022 | 5 | 3 | 1 | - | - | 1 717 | 59 232 | 56 101 |
| § 42 in Verbindung mit § 43 | 492 | 13 | 543 | 126 | - | - | - | - | 5 | 1 179 | 640 |
| der Grund bei dem Mann lag nach: | | | | | | | | | | | |
| § 44 | 103 | - | 3 | 3 | 6 | - | - | - | - | 115 | 125 |
| § 45 | 71 | 1 | - | - | - | 3 | - | - | - | 75 | 87 |
| § 46 | 1 | - | - | - | - | - | 1 | - | - | 2 | 6 |
| Verbindung vorstehender §§ | 1 | - | - | - | - | - | - | - | - | 1 | - |
| ein Schuldausspruch gegen den Mann vorlag nach: | | | | | | | | | | | |
| §§ 52,3 bzw. 53,2 | - | 32 | 1 002 | 2 | 2 | 2 | - | - | - | 1 040 | 1 033 |
| Insgesamt | 40 594 | 435 | 30 299 | 280 | 86 | 116 | 1 | - | 1 742 | 73 553 | - |
| dagegen 1969 | 38 312 | 485 | 28 497 | 319 | 77 | 104 | 5 | - | 1 675 | - | 69 474 |
| | | | | | Dazu Scheidung auf Grund von § 48 | | | | | 2 967 | 2 826 |
| | | | | | Ehescheidungen insgesamt | | | | | 76 520 | 72 300 |

*) Ohne die nach § 48 allein oder in Verbindung mit Schuldparagraphen geschiedenen Ehen.

5. Eheaufhebungen und Ehenichtigerklärungen nach Gründen

| Jahr | Aufhebungen | | | | | | | | Nichtigerklärungen | | | | | | |
|------|-------------|---------------------|------|------|-----------------------------|------|------|------|--------------------|---------------------|------|------|------|------|------|
| | insgesamt | davon auf Grund von | | | | | | | insgesamt | davon auf Grund von | | | | | |
| | | § 30 | § 31 | § 32 | § 32 in Verbindung mit § 33 | § 33 | § 34 | § 39 | | § 17 | § 18 | § 19 | § 20 | § 21 | § 22 |
| 1958 | 271 | 1 | - | 225 | 6 | 28 | 1 | 10 | 216 | 4 | 6 | 3 | 202 | - | 1 |
| 1959 | 277 | 4 | 1 | 229 | 5 | 35 | - | 3 | 201 | 6 | 8 | 6 | 181 | - | - |
| 1960 | 255 | 4 | 1 | 214 | 7 | 24 | - | 5 | 192 | 5 | 19 | 5 | 162 | - | 1 |
| 1961 | 213 | 8 | 2 | 173 | 7 | 21 | - | 2 | 158 | 2 | 15 | 3 | 137 | - | 1 |
| 1962 | 239 | 5 | 2 | 191 | 4 | 33 | 2 | 2 | 134 | 5 | 12 | 1 | 116 | - | - |
| 1963 | 211 | 3 | 1 | 181 | 7 | 17 | - | 2 | 101 | 5 | 10 | 5 | 79 | 2 | - |
| 1964 | 190 | 5 | - | 155 | 4 | 23 | 1 | 2 | 95 | 5 | 8 | 1 | 81 | - | - |
| 1965 | 209 | 7 | - | 168 | 9 | 21 | 3 | 1 | 102 | 2 | 16 | 3 | 79 | 1 | 1 |
| 1966 | 181 | 6 | 1 | 149 | 7 | 16 | 1 | 1 | 89 | 8 | 13 | 2 | 65 | - | 1 |
| 1967 | 178 | 6 | 2 | 153 | 3 | 13 | - | 1 | 83 | 6 | 11 | 2 | 63 | 1 | - |
| 1968 | 163 | 10 | 4 | 129 | 2 | 14 | 3 | 1 | 71 | 8 | 17 | 1 | 42 | - | 3 |
| 1969 | 156 | 9 | 5 | 126 | - | 13 | 1 | 2 | 61 | 10 | 12 | 4 | 34 | 1 | - |
| 1970 | 137 | 9 | - | 99 | - | 28 | 1 | - | 54 | 5 | 6 | 4 | 38 | - | 1 |

6. Geschiedene Ehen nach der Ehedauer, nach Ländern, Gründen und Schuld

| Ehedauer in Jahren ¹⁾ | L a n d | Geschiedene Ehen. | | | | | | | |
|----------------------------------|-----------|---|-------------|---------------------|-----|--|-------------|-------|------------------|
| | | davon geschieden auf Grund von | | | | | | | |
| | | §§ 42 und 43 einzeln oder in Verbindung miteinander | | | | §§ 44,45 u.46 einzeln oder in Verbindung miteinander ²⁾ | | | |
| | | für schuldig erklärt | | | | für schuldig erklärt | | | |
| | insgesamt | Mann allein | Frau allein | beide ²⁾ | | Mann allein | Frau allein | beide | keiner v. beiden |
| Nach der Ehedauer | | | | | | | | | |
| 0 | 487 | 229 | 63 | 195 | - | x | x | x | x |
| 1 | 3 886 | 1 985 | 612 | 1 285 | 4 | x | x | x | x |
| 2 | 6 094 | 3 203 | 930 | 1 956 | 5 | x | x | x | x |
| 3 | 6 677 | 3 516 | 1 036 | 2 086 | 9 | - | - | - | 30 |
| 4 | 6 455 | 3 516 | 972 | 1 847 | 13 | 3 | 2 | - | 102 |
| 5 | 5 900 | 3 145 | 932 | 1 684 | 17 | 1 | - | 1 | 120 |
| 6 | 5 238 | 2 820 | 842 | 1 423 | 14 | 2 | - | - | 137 |
| 7 | 4 577 | 2 405 | 732 | 1 290 | 15 | 1 | 2 | - | 132 |
| 8 | 4 334 | 2 343 | 683 | 1 162 | 22 | 1 | 1 | - | 122 |
| 9 | 3 826 | 2 010 | 575 | 1 096 | 17 | 1 | 1 | - | 126 |
| 10 | 3 491 | 1 836 | 540 | 985 | 21 | 2 | - | - | 107 |
| 11 - 15 | 11 455 | 5 956 | 1 697 | 3 260 | 74 | 6 | 2 | 6 | 454 |
| 16 - 20 | 6 967 | 3 762 | 863 | 1 821 | 74 | 5 | 1 | 2 | 439 |
| 21 - 25 | 4 076 | 2 267 | 411 | 954 | 45 | 8 | - | - | 391 |
| 26 und mehr | 3 057 | 1 428 | 214 | 611 | 45 | 27 | - | 7 | 725 |
| Insgesamt | 76 520 | 40 421 | 11 102 | 21 655 | 375 | 57 | 9 | 16 | 2 885 |
| nach Ländern | | | | | | | | | |
| Schleswig-Holstein | 3 513 | 1 714 | 433 | 1 292 | 11 | - | - | 4 | 59 |
| Hamburg | 5 183 | 2 487 | 568 | 1 956 | 24 | - | - | - | 148 |
| Niedersachsen | 7 205 | 3 897 | 1 190 | 1 864 | 32 | 1 | - | - | 221 |
| Bremen | 1 678 | 979 | 280 | 356 | 5 | - | - | - | 58 |
| Nordrhein-Westfalen | 19 790 | 10 524 | 3 106 | 5 246 | 90 | 14 | 3 | - | 807 |
| Hessen | 6 774 | 3 612 | 1 007 | 1 937 | 25 | 3 | - | - | 190 |
| Rheinland-Pfalz | 3 989 | 2 043 | 618 | 1 085 | 31 | 10 | 3 | - | 199 |
| Baden-Württemberg | 9 926 | 5 458 | 1 181 | 2 753 | 70 | 4 | - | - | 460 |
| Bayern | 11 464 | 6 097 | 1 636 | 3 118 | 71 | 21 | 3 | 12 | 506 |
| Saarland | 560 | 250 | 79 | 155 | 2 | 2 | - | - | 72 |
| Berlin (West) | 6 438 | 3 360 | 1 004 | 1 893 | 14 | 2 | - | - | 165 |
| Bundesgebiet | 76 520 | 40 421 | 11 102 | 21 655 | 375 | 57 | 9 | 16 | 2 885 |
| in % | 100 | 52,8 | 14,5 | 28,3 | 0,5 | 0,1 | 0,0 | 0,0 | 3,8 |
| dagegen 1969 | 72 300 | 38 098 | 10 697 | 20 279 | 400 | 64 | 11 | 8 | 2 743 |
| in % | 100 | 52,7 | 14,8 | 28,0 | 0,6 | 0,1 | 0,0 | 0,0 | 3,8 |

1) Ermittelt als Differenz zwischen Eheschließungsjahr und Berichtsjahr der Ehescheidungen; z.B. 1970: Ehedauer 0 = Eheschließung 1970, 1 = Eheschließung 1969 usw. - 2) Einschl. der Fälle, bei denen auch ein Schuld-spruch gegen den Mann bzw. gegen die Frau nach § 52,3 oder 53,2 vorlag.

7. Geschiedene Ehen nach

| Zahl der Kinder 1) | | Geschiedene nach einer durchschnittlichen | | | | | | | | | | | | |
|----------------------|---------|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| | | 0 3) | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| | | Nach der Zahl der noch lebenden | | | | | | | | | | | | |
| Ohne Kinder | | 378 | 2 663 | 3 293 | 3 065 | 2 532 | 2 061 | 1 669 | 1 372 | 1 213 | 1 028 | 899 | 711 | 601 |
| mit Kindern | | 109 | 1 223 | 2 801 | 3 612 | 3 923 | 3 839 | 3 569 | 3 205 | 3 121 | 2 798 | 2 592 | 2 171 | 1 982 |
| davon mit 1 | Kind | 80 | 1 135 | 2 536 | 2 942 | 2 824 | 2 456 | 2 022 | 1 603 | 1 416 | 1 185 | 992 | 839 | 712 |
| 2 | Kindern | 21 | 71 | 231 | 608 | 968 | 1 128 | 1 212 | 1 164 | 1 146 | 1 040 | 942 | 774 | 728 |
| 3 | " | 7 | 11 | 23 | 53 | 108 | 209 | 267 | 338 | 411 | 392 | 437 | 338 | 317 |
| 4 | " | 1 | 4 | 8 | 7 | 17 | 38 | 52 | 67 | 111 | 126 | 139 | 148 | 126 |
| 5 u.mehr | " | - | 2 | 3 | 2 | 6 | 8 | 16 | 33 | 37 | 55 | 82 | 72 | 99 |
| Kinderzahl unbekannt | | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Insgesamt | | 487 | 3 886 | 6 094 | 6 677 | 6 455 | 5 900 | 5 238 | 4 577 | 4 334 | 3 826 | 3 491 | 2 882 | 2 583 |
| dagegen 1969 | | 484 | 3 547 | 5 693 | 6 471 | 6 169 | 5 601 | 4 891 | 4 718 | 4 133 | 3 635 | 3 099 | 2 692 | 2 340 |
| | | Anzahl | | | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | | 147 | 1 336 | 3 118 | 4 362 | 5 187 | 5 534 | 5 542 | 5 388 | 5 583 | 5 241 | 5 175 | 4 388 | 4 183 |
| dagegen 1969 | | 132 | 1 285 | 2 920 | 4 282 | 5 043 | 5 303 | 5 141 | 5 409 | 5 426 | 4 958 | 4 595 | 4 125 | 3 828 |
| | | Nach der Zahl aller lebend | | | | | | | | | | | | |
| Ohne Kinder | | 376 | 2 651 | 3 262 | 3 025 | 2 506 | 2 035 | 1 647 | 1 359 | 1 198 | 1 007 | 887 | 698 | 589 |
| mit Kindern | | 111 | 1 235 | 2 832 | 3 652 | 3 949 | 3 865 | 3 591 | 3 218 | 3 136 | 2 819 | 2 604 | 2 184 | 1 994 |
| davon mit 1 | Kind | 81 | 1 143 | 2 558 | 2 958 | 2 826 | 2 446 | 2 016 | 1 592 | 1 408 | 1 189 | 983 | 834 | 709 |
| 2 | Kindern | 22 | 74 | 236 | 629 | 986 | 1 155 | 1 229 | 1 174 | 1 155 | 1 042 | 937 | 775 | 729 |
| 3 | " | 6 | 12 | 24 | 56 | 112 | 218 | 271 | 348 | 418 | 399 | 450 | 342 | 323 |
| 4 | " | 2 | 4 | 9 | 7 | 19 | 38 | 57 | 69 | 116 | 132 | 143 | 158 | 128 |
| 5 | " | - | 2 | 1 | - | 2 | 6 | 12 | 26 | 30 | 40 | 69 | 47 | 59 |
| 6 u.mehr | " | - | - | 4 | 2 | 4 | 2 | 6 | 9 | 9 | 17 | 22 | 28 | 46 |
| Kinderzahl unbekannt | | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Insgesamt | | 487 | 3 886 | 6 094 | 6 677 | 6 455 | 5 900 | 5 238 | 4 577 | 4 334 | 3 826 | 3 491 | 2 882 | 2 583 |
| dagegen 1969 | | 484 | 3 547 | 5 693 | 6 471 | 6 169 | 5 601 | 4 891 | 4 718 | 4 133 | 3 635 | 3 099 | 2 692 | 2 340 |
| auf 10 000 Ehen 5) | | 11 | 90 | 149 | 152 | 144 | 126 | 117 | 102 | 92 | 84 | 77 | 65 | 60 |
| dagegen 1969 5) | | 11 | 80 | 125 | 138 | 129 | 118 | 104 | 98 | 86 | 75 | 70 | 61 | 56 |
| | | Anzahl | | | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | | 151 | 1 353 | 3 173 | 4 429 | 5 245 | 5 605 | 5 617 | 5 447 | 5 645 | 5 306 | 5 262 | 4 457 | 4 246 |
| dagegen 1969 | | 136 | 1 309 | 2 978 | 4 336 | 5 118 | 5 375 | 5 215 | 5 490 | 5 499 | 5 041 | 4 665 | 4 191 | 3 893 |

1) Einschl. der legitimierten Kinder.- 2) Differenz zwischen den Kalenderjahren der Eheschließung und der wendung der Ergebnisse des Mikrozensus vom April des betr. Jahres.

Ehedauer und Kinderzahl

| Ehen Ehedauer 2) von ... Jahren | | | | | | | | | | | | | | ins- gesamt | Dagegen 1969 |
|------------------------------------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|---------------|----------------|-----------------|
| 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 u. mehr | | |

minderjährigen Kinder⁴⁾ dieser Ehe

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|-----|-----|-------|--------|--------|
| 541 | 431 | 413 | 331 | 307 | 290 | 297 | 274 | 238 | 287 | 308 | 247 | 178 | 2 137 | 27 764 | 26 543 |
| 1 710 | 1 572 | 1 323 | 1 221 | 1 136 | 1 070 | 1 016 | 1 025 | 871 | 765 | 585 | 383 | 214 | 920 | 48 756 | 45 757 |
| 598 | 534 | 404 | 402 | 392 | 327 | 336 | 310 | 347 | 319 | 270 | 187 | 111 | 540 | 25 819 | 24 591 |
| 606 | 550 | 474 | 388 | 365 | 374 | 313 | 369 | 278 | 228 | 170 | 116 | 65 | 222 | 14 551 | 13 399 |
| 284 | 275 | 238 | 202 | 202 | 189 | 182 | 174 | 130 | 118 | 66 | 42 | 17 | 92 | 5 124 | 4 798 |
| 133 | 117 | 94 | 99 | 79 | 84 | 88 | 82 | 53 | 47 | 42 | 22 | 9 | 43 | 1 836 | 1 703 |
| 89 | 96 | 113 | 130 | 90 | 96 | 97 | 90 | 63 | 53 | 35 | 16 | 12 | 23 | 1 426 | 1 266 |
| - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 2 251 | 2 003 | 1 736 | 1 552 | 1 443 | 1 360 | 1 313 | 1 299 | 1 109 | 1 052 | 893 | 630 | 392 | 3 057 | 76 520 | x |
| 2 123 | 1 848 | 1 604 | 1 481 | 1 414 | 1 446 | 1 388 | 1 130 | 1 111 | 897 | 649 | 367 | 445 | 2 924 | x | 72 300 |

der Kinder

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|-----|-------|--------|--------|
| 3 707 | 3 498 | 3 113 | 2 953 | 2 655 | 2 580 | 2 457 | 2 460 | 1 896 | 1 641 | 1 204 | 725 | 408 | 1 576 | 86 057 | x |
| 3 481 | 3 080 | 2 653 | 2 555 | 2 504 | 2 603 | 2 491 | 1 943 | 1 870 | 1 254 | 868 | 385 | 432 | 1 435 | x | 80 001 |

geborenen Kinder dieser Ehe

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|-----|-----|-------|--------|--------|
| 527 | 417 | 398 | 324 | 298 | 282 | 283 | 254 | 188 | 177 | 136 | 92 | 67 | 459 | 25 142 | 23 969 |
| 1 724 | 1 586 | 1 338 | 1 228 | 1 145 | 1 078 | 1 030 | 1 045 | 921 | 875 | 757 | 538 | 325 | 2 598 | 51 378 | 48 331 |
| 596 | 535 | 400 | 397 | 391 | 324 | 333 | 304 | 314 | 287 | 240 | 154 | 91 | 704 | 25 813 | 24 763 |
| 606 | 553 | 482 | 389 | 366 | 366 | 309 | 377 | 310 | 281 | 252 | 194 | 130 | 896 | 15 654 | 14 369 |
| 291 | 273 | 241 | 203 | 204 | 197 | 189 | 178 | 162 | 157 | 126 | 98 | 42 | 496 | 5 836 | 5 486 |
| 131 | 124 | 98 | 103 | 84 | 88 | 97 | 89 | 58 | 80 | 73 | 46 | 34 | 252 | 2 239 | 2 098 |
| 52 | 45 | 62 | 61 | 40 | 47 | 47 | 39 | 31 | 35 | 28 | 25 | 11 | 120 | 937 | 842 |
| 48 | 56 | 55 | 75 | 60 | 56 | 55 | 58 | 46 | 35 | 38 | 21 | 17 | 130 | 899 | 773 |
| - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 2 251 | 2 003 | 1 736 | 1 552 | 1 443 | 1 360 | 1 313 | 1 299 | 1 109 | 1 052 | 893 | 630 | 392 | 3 057 | 76 520 | x |
| 2 123 | 1 848 | 1 604 | 1 481 | 1 414 | 1 446 | 1 388 | 1 130 | 1 111 | 897 | 649 | 367 | 445 | 2 924 | x | 72 300 |
| 56 | 51 | 46 | 41 | 38 | 33 | 31 | 29 | 29 | 27 | 26 | 23 | 25 | 7 | 51 | x |
| 51 | 48 | 40 | 37 | 34 | 33 | 30 | 28 | 27 | 25 | 22 | 23 | 22 | 6 | x | 47 |

der Kinder

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-----|-------|--------|--------|
| 3 785 | 3 557 | 3 177 | 3 014 | 2 701 | 2 649 | 2 538 | 2 569 | 2 138 | 2 071 | 1 835 | 1 291 | 806 | 6 526 | 94 593 | x |
| 3 543 | 3 152 | 2 711 | 2 603 | 2 564 | 2 659 | 2 563 | 2 060 | 2 096 | 1 623 | 1 320 | 708 | 894 | 6 231 | x | 87 973 |

Ehescheidung.- 3) Im Kalenderjahr der Eheschließung.- 4) Im Zeitpunkt der Urteilsverkündung.- 5) Unter Ver-

8. Geschiedene Ehen nach Ländern und Kinderzahl

| L a n d | Geschiedene Ehen | | | | | | |
|---------------------|------------------|---|--------|--------|-------|-------|----------|
| | insgesamt | nach der Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder 1) dieser Ehe | | | | | |
| | | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 u.mehr |
| Schleswig-Holstein | 3 513 | 1 091 | 1 253 | 725 | 265 | 99 | 80 |
| Hamburg | 5 183 | 2 187 | 1 649 | 989 | 253 | 64 | 41 |
| Niedersachsen | 7 205 | 2 387 | 2 411 | 1 504 | 534 | 208 | 161 |
| Bremen | 1 678 | 570 | 570 | 349 | 118 | 49 | 22 |
| Nordrhein-Westfalen | 19 790 | 7 146 | 6 623 | 3 627 | 1 398 | 524 | 472 |
| Hessen | 6 774 | 2 507 | 2 305 | 1 263 | 457 | 141 | 101 |
| Rheinland-Pfalz | 3 989 | 1 315 | 1 340 | 768 | 333 | 131 | 102 |
| Baden-Württemberg | 9 926 | 3 465 | 3 251 | 2 017 | 748 | 258 | 187 |
| Bayern | 11 464 | 4 116 | 4 079 | 2 157 | 686 | 248 | 178 |
| Saarland | 560 | 175 | 185 | 132 | 41 | 17 | 10 |
| Berlin (West) | 6 438 | 2 805 | 2 153 | 1 020 | 291 | 97 | 72 |
| Bundesgebiet | 76 520 | 27 764 | 25 819 | 14 551 | 5 124 | 1 836 | 1 426 |

1) Im Zeitpunkt der Urteilsverkündigung und einschl. der legitimierten Kinder.

9. Geschiedene Ehen nach der Religionszugehörigkeit der Ehegatten

| Religionszugehörigkeit des <u>Mannes</u> | Religionszugehörigkeit der Frau | | | | | | | | Ins- ge- samt | Da- ge- gen 1969 |
|---|---------------------------------|----------------|--------------------|--------------|---------------------------|--|----------------------------|------------------------------------|---------------------|---------------------------|
| | evange- lisch | röm.- kath. | anders christl. | jü- disch | andere Reli- gionen | freirel. u.Welt- anschau- ungsge- meinsch. | gemein- schafte- los | unge- klärt u.ohne Angabe | | |
| Evangelisch | | | | | | | | | | |
| Anzahl | 33 370 | 8 626 | 239 | 7 | 13 | 15 | 499 | 25 | 42 794 | 40 702 |
| % | 43,6 | 11,3 | 0,3 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,7 | 0,0 | 55,9 | 56,3 |
| Römisch-katholisch | | | | | | | | | | |
| Anzahl | 9 056 | 18 189 | 131 | 6 | 5 | 6 | 192 | 17 | 27 602 | 26 208 |
| % | 11,8 | 23,8 | 0,2 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,3 | 0,0 | 36,1 | 36,2 |
| Anders christlich | | | | | | | | | | |
| Anzahl | 254 | 146 | 408 | - | - | 2 | 13 | 2 | 825 | 735 |
| % | 0,3 | 0,2 | 0,5 | - | - | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 1,1 | 1,0 |
| Jüdisch | | | | | | | | | | |
| Anzahl | 22 | 18 | - | 18 | - | - | 3 | 1 | 62 | 74 |
| % | 0,0 | 0,0 | - | 0,0 | - | - | 0,0 | 0,0 | 0,1 | 0,1 |
| Andere Religionen | | | | | | | | | | |
| Anzahl | 173 | 80 | - | - | 24 | - | 22 | 2 | 301 | 252 |
| % | 0,2 | 0,1 | - | - | 0,0 | - | 0,0 | 0,0 | 0,4 | 0,3 |
| Freireligiös u. Weltansch. Gem. | | | | | | | | | | |
| Anzahl | 45 | 13 | - | - | - | 15 | - | - | 73 | 102 |
| % | 0,1 | 0,0 | - | - | - | 0,0 | - | - | 0,1 | 0,1 |
| Gemeinschaftslos | | | | | | | | | | |
| Anzahl | 1 605 | 436 | 33 | 1 | 3 | 2 | 1 776 | - | 3 856 | 3 557 |
| % | 2,1 | 0,6 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 2,3 | - | 5,0 | 4,9 |
| Ungeklärt und ohne Angabe | | | | | | | | | | |
| Anzahl | 117 | 43 | 5 | 1 | - | - | 1 | 840 | 1 007 | 670 |
| % | 0,2 | 0,1 | 0,0 | 0,0 | - | - | 0,0 | 1,1 | 1,3 | 0,9 |
| Insgesamt | | | | | | | | | | |
| Anzahl | 44 642 | 27 551 | 816 | 33 | 45 | 40 | 2 506 | 887 | 76 520 | x |
| % | 58,3 | 36,0 | 1,1 | 0,0 | 0,1 | 0,1 | 3,3 | 1,2 | 100 | x |
| Dagegen 1969 | | | | | | | | | | |
| Anzahl | 42 289 | 26 278 | 709 | 39 | 25 | 70 | 2 273 | 617 | x | 72 300 |
| % | 58,5 | 36,3 | 1,0 | 0,1 | 0,0 | 0,1 | 3,1 | 0,9 | x | 100 |